Immobilien nicht ohne Energieausweis verkaufen

Verkäufern drohen ohne ein gültiges Dokument saftige Bußgelder

Wer sein Haus oder seine Wohnung verkaufen möchte, muss vorab zahlreiche Dokumente beschaffen. Dazu zählt auch ein gültiger Energieausweis. Eigentümer, die dieses Dokument nicht vorweisen können, begehen eine Ordnungswidrigkeit und müssen mit einer Strafe von mehreren tausend Euro rechnen, wenn sie erwischt werden.

Neben einer Geldstrafe drohen Eigentümern ohne gültigen Energieausweis aber noch weitere Konsequenzen. Denn der Verkaufsprozess kann dann oftmals nicht zum erfolgreichen Abschluss gebracht werden, weiß Sylvia Gairing, Vertriebsleiterin bei Marquardt Immobilien aus Herrenberg. Der Grund: Ein Notar wird den Kaufvertrag nicht beurkunden, da ein Passus zum Energieausweis obligatorisch ist. Sylvia Gairing und ihre Kollegen beschaffen Eigentümern daher schon lange vorab ein gültiges Dokument.

Der Energieausweis ist nämlich bereits bei Besichtigungsterminen erforderlich. Schon zu diesem Zeitpunkt haben Kaufinteressenten das Recht, sich eine Kopie zeigen zu lassen. Dazu erklärt Sylvia Gairing: "Im Energieausweis werden wichtige Angaben zur Energieeffizienz eines Gebäudes gemacht. Anhand dieser können Kaufinteressenten ableiten, welche Endenergiekosten auf sie zukommen werden und ihre Kaufentscheidung gegebenenfalls überdenken."

Denn während für Gebäude mit der Energieeffizienzklasse A+ laut Verbraucherzentrale weniger als zwei Euro jährliche Energiekosten pro Quadratmeter Wohnfläche anfallen, sind es bei einem Gebäude mit der Energieeffizienzklasse H bereits 13 Euro und mehr. Bei Gebäuden der Energieeffizienzklasse A+ handelt es sich in der Regel um Passivhäuser, bei Gebäuden mit Energieeffizienzklasse H um ältere, schlecht gedämmte Immobilien. Seit Kurzem muss der Energieausweis neben Angaben zur Energieeffizienzklasse und zum Beispiel zur verbauten Heizung auch Angaben zu den Kohlendioxidemissionen eines Gebäudes und somit zur Klimawirkung erhalten.

"Es lohnt sich aber nicht nur für Käufer, einen Blick auf den Energieausweis zu werfen, sondern auch für Verkäufer", weiß die Vertriebsleiterin, "gegebenenfalls können sie vor der Veräußerung noch Sanierungsmaßnahmen durchführen und ihre Immobilie zu einem höheren Preis verkaufen".

Den Energieausweis, der bereits seit mehreren Jahren für Immobilienverkäufer Pflicht ist, gibt es in zwei Varianten: dem bedarfsbasierten und dem verbrauchsbasierten Energieausweis. Über die passende Variante und über den kompletten Verkaufsprozess informieren die Makler von Marquardt Immobilien gerne. Sie sind erreichbar unter der Telefonnummer (07032) 955 75 60.

Weitere Informationen zu diesem Thema oder zu Immobilienmakler Maichingen , Neubau Obersulm , Neubauprojekte Maichingen und mehr sind auf https://www.immobilien-marquardt.de zu finden.

Pressekontakt

wavepoint GmbH & Co. KG

Frau Maren Tönisen
Josefstraße 10
51377 Leverkusen

https://wavepoint.de
info@wavepoint.de

Firmenkontakt

Marquardt Immobilien GmbH + Co.KG

Frau Sylvia Gairing
Spitalgasse 4
71083 Herrenberg

https://immobilien-marquardt.de/
willkommen@immobilien-marquardt.de

Seit 1993 bietet Marquardt BPI Projektentwicklung, Baudienstleistungen und Immobilien in Herrenberg und der gesamten Region Böblingen an und blickt damit auf eine langjährige Erfolgsgeschichte zurück. Auf dieser Grundlage setzt sich der Geschäftsbereich von Marquardt Immobilien für den Verkauf von attraktiven Neubau- und Bestandsimmobilien ein.

Die Experten von Marquardt Immobilien unterstützen ihre Kunden mit großem Know-How und einem Rundum-Sorglos-Service vom Erstkontakt bis zum erfolgreichen Abschluss, also dem Verkauf einer Immobilie. Dazu stehen die Mitarbeiter von Marquardt Immobilien immer in engem Kontakt mit ihren Kunden und gehen sensibel auf die individuellen Bedürfnisse ein.